



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)**

Frau Klausen

Telefon: (0221) 221-92313

Fax: (0221) 221-92318

E-Mail: miriam.klausen@stadt-koeln.de

Datum: 27.03.2015

Beschlussprotokoll

über die **Sondersitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 26.03.2015, 17:05 Uhr bis 21:10 Uhr, Raum 119

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Es liegt keine Vorlage vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Es liegt keine Vorlage vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Es liegt keine Vorlage vor.

6 Annahme von Schenkungen

**6.1 Annahme einer Spende der Firma IKEA für ein "Mobiles Angebot" im Rahmen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit;
Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung gemäß § 36 Absatz 5 Satz 2 GO NRW
0581/2015**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 04.03.2015:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die von der IKEA Stiftung angebotene Spende in Höhe von 20.000 Euro zur Verwendung für ein mobiles Kinder- und Jugendangebot im Stadtbezirk Rodenkirchen dankend an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7 Anfragen

Es liegt keine Vorlage vor.

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

Es liegt keine Vorlage vor.

7.2 Neue Anfragen

Es liegt keine Vorlage vor.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Es liegt keine Vorlage vor.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.2.1 Dringlichkeitsantrag gemäß § 12 der Geschäftsordnung der Fraktion Die Grünen - Oberländer Ufer in Bayenthal / Marienburg: Entlastung durch KVB-Verstärkerfahrten
AN/0495/2015**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt den **geänderten** Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die Grünen:

Die KVB wird gebeten zu prüfen, ob während der StEB-Arbeiten auf dem Oberländer Ufer – die eine monatelange Teilspernung dieser Straße erfordern – Verstärkerfahrten zur Entlastung des Straßenverkehrs möglich sind. Abgedeckt werden sollten die bekannten Spitzenzeiten an den Werktagen außerhalb der Oster- und Sommerferien.

Abstimmungsergebnis:

Bei Enthaltung von Herrn Ilg einstimmig zugestimmt.

**8.2.2 Bezirksrathaus Rodenkirchen: Prüfung einer Sanierung; Gemeinsamer Antrag der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion (aus der Sitzung vom 02.03.2015)
AN/0331/2015**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt:

Der Rat wird gebeten, die Verwaltung mit einer belastbaren und nachvollziehbaren Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Bezirksrathauses zu beauftragen. Eine solche Studie sollte Aussagen

- zum groben Kostenrahmen,
- zum benötigten Zeitfenster,
- zu den zu schaffenden Voraussetzungen

beinhalten.

Es wird gewünscht, dass zum Ergebnis vor Beratung in den politischen Gremien die Stellungnahme eines unabhängigen Expertengremiums (z.B. Gestaltungsbeirat) eingeholt wird.

Die Abstimmung erfolgte gemeinsam mit dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion – Bezirksrathaus Rodenkirchen: Prüfung einer Revitalisierung (TOP 12.2.1. – AN -0494/2015)

**Bezirksrathaus Rodenkirchen: Prüfung einer Revitalisierung; Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion zu TOP 12.2.1
AN/0494/2015**

2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt:

Der Rat wird gebeten, die Verwaltung mit einer nachvollziehbaren Vergleichsrechnung zwischen einem Neubau am selben Standort und einer Revitalisierung des Bezirksrathauses zu beauftragen. Eine solche Vergleichsrechnung sollte Aussagen beinhalten

- zu unterschiedlichen Vorgehensweisen bei der Revitalisierung (Sofortmaßnahmen, Schritt-für-Schritt- und Kompletterneuerung)
- zum jeweiligen groben Kostenrahmen,
- zum jeweils benötigten Zeitfenster,
- zu erforderlichen Rahmenbedingungen bzw. zu schaffenden Voraussetzungen.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen wünscht und erwartet, dass die sich aus den obigen Anforderungen ergebende Verwaltungsvorlage mit einer Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes versehen wird.

Abstimmungsergebnis:

Gegen eine Stimme der CDU-Fraktion, drei Stimmen der Fraktion Die Grünen, zwei Stimmen der FDP-Fraktion und die Stimme Herrn Ilgs, bei einer Enthaltung der CDU-Fraktion, abgelehnt.

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Prioritätenliste Fahrgastunterstände ab 01.01.2015
hier: Änderungen in der Anzahl von FGU-Einheiten an Stadtbahnhaltestellen
Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung gemäß § 36 Absatz 5 Satz 2 GO NRW
0609/2015**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 09.03.2015:

1. Der Verkehrsausschuss nimmt die aufgrund der Ergebnisse der Detailprüfung erforderlichen Anpassungen zur Kenntnis und stimmt der damit veränderten Prioritätenliste zu.
2. Die Bezirksvertretungen nehmen die veränderte Prioritätenliste zur Kenntnis und erteilen mit ihren jeweiligen Beschlüssen ihre Zustimmung gem. § 2 Abs. 1 Ziffer 6.10 Zuständigkeitsordnung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.1.2 Sporthalle Süd, Vorgebirgsstr., Köln-Zollstock
Generalsanierung der Sporthalle
Baubeschluss und Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 5.996.800,00 € im Hj. 2015;
Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung gemäß § 36 Absatz 5 Satz 2 GO NRW
0706/2015**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 16.03.2015:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat gem. § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Generalsanierung der vorhandenen Sporthalle Süd auf der Sportanlage Stadion Süd, Vorgebirgsstraße, Köln-Zollstock mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 6.196.800,00€ und beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung für diese Maßnahme in Höhe von 5.996.800,00€ aus den im Hj. 2015 im Teilplan 0801, Sportförderung, Zeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-0-1060 Investitionsprogramm Sportstätten veranschlagten Mittel.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Es liegt keine Vorlage vor.

10 Mitteilungen

Es liegt keine Vorlage vor.

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Es liegt keine Vorlage vor.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

**10.2.1 Alternativstandort für das Bezirksrathaus Rodenkirchen
0872/2015**

Die Vorlage wurde von der Bezirksvertretung Rodenkirchen zur Kenntnis genommen.